

# WEIHNACHTSBRIEF HOPE CITY MÜNCHEN



12 / 2017

## UNSER LOGO IST DA!



## HOPE CITY MÜNCHEN

### Was haben wir uns dabei gedacht?

Es sind zwei unterschiedlich große Flammen dargestellt, eine große und eine kleine, das heißt, es wächst etwas: „Wir wollen nicht aufhören zu beten.“

In den vergangenen Wochen und Monaten hatten wir immer wieder den Eindruck eines geöffneten Tores. Das soll auch im Logo erkennbar sein.

Die Gesamtform erinnert an eine Kirche, ist aber nicht „christlich abgedroschen“.

## LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER DER HOPE CITY MÜNCHEN,

„Öffnet die Tore, denn der König kommt!“ - dieser an den Psalm 24 angelehnte Ruf bringt gut zum Ausdruck, welche Prägung das zurückliegende Jahr 2017 für die HOPE City München hatte. Es ist ein Ruf voller Hoffnung: Der sehnsuchtsvoll erwartete König naht sich der Stadt! Er will eintreten, um inmitten seines Volkes zu wohnen.

Wir sind davon überzeugt, dass unser Herr Jesus Christus den wunderbaren Plan hat, immer mehr Einzug zu halten in unsere Stadt München. Er ruft eine Generation von Anbetern und Lobpreisern, die diese „Ankunft“ mit dem Herzen schauen und sie gläubig willkommen heißen. Wir sind voller Freude, dass wir als HOPE City an dieser Bewegung teilhaben dürfen und mitten in der Stadt einen Begegnungsort für die Träger dieser mächtigen Vision schaffen dürfen. So werden wir mit so vielen Geschwistern im Glauben zu einem neuen Werkzeug in der Hand des Herrn. Mit vereinten Kräften – auch über die Grenzen der Konfessionen hinweg – sind wir in der Lage, ein „Haus des Gebetes“ zu bilden, das dem sehnsuchtsvollen Ruf „Öffnet die Tore, denn der König kommt!“ eine konkrete Gestalt und einen Ausdruck verleiht.

Wohin uns diese Hoffnung führt, sieht man eindrucksvoll. Neben einigen Weiter- und Neuentwicklungen und den vielen „Neuhinzugekommenen“ sind wir besonders dankbar für Euch, liebe Freunde und Förderer. Ohne Eure großzügige Unterstützung wäre dies alles so nicht möglich gewesen. Und so bleibt es uns, „Vergelt´s Gott“ zu sagen und in froher Erwartung auf das kommende Jahr 2018 zu schauen.

Euch allen und Euren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschend,

Lukas Lorenz, Sprecher HOPE City München für das Leitungsteam



Das Leitungsteam v. l.: Lukas, Kathrin, Bernd, Matthias, P. Johannes, Christine, Tobias und Maria

## MEILENSTEINE IN DER HOPE CITY MÜNCHEN

Dieses Jahr war für uns ein Jahr des „Durchringens“. Oft & lange haben wir gesprochen und gebetet, was die HOPE City München konkret ausmacht. Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden und können nun auch schriftlich darstellen, wer & was wir sind:

HOPE City München ist eine Initiative unter dem Dach der Charismatischen Erneuerung in der Katholischen Kirche. HOPE bedeutet ausgesprochen **“House of Prayer Empowerment”**. Als HOPE City München sehen wir den Auftrag, unsere Mission im Herzen der Stadt München umzusetzen.

### Unser Mission-Statement

---

***„Wir wollen nicht aufhören zu beten und anderen die Möglichkeit geben, Christus mit uns nachzufolgen.“***

---

### Unsere Werte

// Hingabe // Authentizität // Jüngerschaft // Leidenschaft // Charismatisch // Liebe zur kath. Kirche & Sehnsucht nach ökumenischer Einheit // Exzellenz / Gemeinschaft // Einheit // Intimität mit Jesus // Berufung und persönliches Wachstum //

### Was bedeutet das konkret für uns?

1. Wir sind Leute, die für Erweckung, besonders für die Erweckung Münchens brennen.
2. Wir wollen, dass Jesus 24/7 angebetet und im Lobpreis verherrlicht wird.
3. Wir sind charismatisch, das heißt, wir lieben das vollmächtige Wirken Gottes in unserer Mitte kraft Heiligen Geistes, so wie es seit Pfingsten in der Kirche erfahren wird.
4. Wir wollen offen Zeugnis geben und unseren katholischen Glauben und unsere Liebe zur Kirche verkünden.
5. Wir ersehnen die ökumenische Einheit in der gemeinsamen Liebe zu Jesus Christus.
6. Wir bilden selber Gemeinschaft im Gottesdienst, aber auch darüber hinaus, um einen authentischen, christlich-dynamischen Lebensstil miteinander zu pflegen.
7. Wir haben in der Kirche Heilig Geist einen Ort, wo wir uns zu Gebet und Liturgie versammeln.
8. Wir wollen Leute dazu motivieren und befähigen, Jesus mit ihrem ganzen Leben nachzufolgen.



## RÜCKBLICK

Im vergangenen Jahr ist einiges passiert, wir durften wirklich viel sehen und erleben!

Hier ein kleiner Rückblick über vergangene Events:

### Schulung zum Thema Gebetsdienst

Im Januar 2017 ließen sich 15 Leute zum Thema Fürbitt- & Gebetsdienst schulen. Es war uns wichtig, die Gebetsdienste aufgrund der Nachfrage am charismatischen Gottesdienst zu erweitern. Um Beter dafür zu befähigen, gab uns P. Johannes Richtlinien, Tipps und Praxiserfahrungen mit auf den Weg.

### Christi Himmelfahrt: Retreat in Lochau

Wie auch schon 2015 haben wir uns 2017 ein paar Tage an Christi Himmelfahrt Zeit genommen, um uns zusammen mit unterschiedlichen Gruppen des Obergemachs der Heilig Geist Kirche auszutauschen und zu beten. Als Rückzugsort wählten wir dieses Mal das Salvatorianerkloster in Lochau/Hörbranz am Bodensee.

Ideen wurden gesammelt und praktische Konzepte erarbeitet. Wir beschäftigten uns vor allem mit den Themen

// 24/7-Gebet // Kernwerte, die HOPE City München bezeichnen // Ausbau Charismatischer Gottesdienst // Vernetzung und gelebte Ökumene //

Als Referent und Coach stand uns Patrick Knittelfelder, Leiter der HOME Mission Base Salzburg, zur Seite. Mit Sehnsucht und Vision im Herzen kehrten wir nach München zurück. Für uns stand fest:

Wir wollen nicht aufhören zu beten und anderen die Möglichkeit geben, Christus mit uns nachzufolgen.

### 24/7 – Woche im Obergemach

Im Juni haben wir den Versuch gestartet, 1 Woche lang im Obergemach zu beten & zu lobpreisen. Seitdem ist eine 24/7-Woche im Monat fest im Programm. 168 Stunden, die von über 100 Betern mit intensivem Lobpreis und Fürbitte für die Stadt gefüllt werden, bezeugen von der Kraft des Gebets. Wir staunen über das, was der Herr in diesen Tagen in München tut und wie er seine Anbeter aus den verschiedensten Ecken und über die Gemeinschaften und Konfessionen hinweg ruft. Wir glauben, dass er dabei ist, unzählige Menschen zu rufen, die dafür eintreten, dass der Lobpreis und die Fürbitte in dieser Stadt zu keinem Zeitpunkt mehr abreißt! Denn:

---

*„Tag und Nacht, unaufhörlich  
ist ER würdig allen Lobes!“*

---

### Bennofest in München

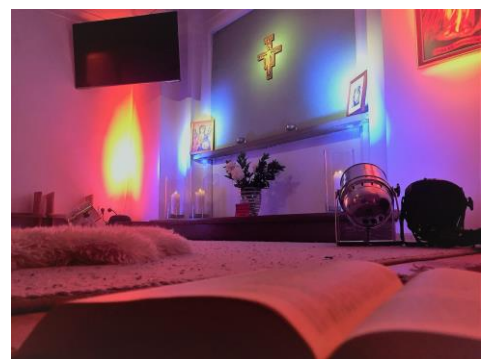
Das diesjährige Stadtfest von München fiel mit dem Bennofest (der hl. Benno ist Patron von München) zusammen. Wir hatten die Ehre als Musikteam der HOPE City München auf der Bühne vor der Frauenkirche zu lobpreisen.



Unsere Gruppe in Lochau



Bergmesse oberhalb vom Bodensee



Obergemach während der 24/7 Woche



Das Musikteam am Bennofest





Zum Sommerfest ist festlich gedeckt

## Sommerfest

Gottes Wort spricht immer wieder von der Einheit im Gebet und von der Freude der Gläubigen. Aus diesem Grund feierte HOPE City München and Friends ein Sommerfest in Pasing.

Einfach mal Gemeinschaft leben, Austauschen und Freude daran haben, dass Gott uns eint. Das Highlight des Abends war der Outdoorworship. Wie schön ist es, die Schöpfung Gottes in der Natur zu erkennen und ihn gleichzeitig mit Liedern dafür zu ehren, was er geschaffen hat!



Gespräche und Begegnungen am Sommerfest

## HOPE City München zu Gast beim UNUM im Allgäu

Wir gaben unser Ja zu diesem Abend, ein Abend voller Gebet, Lobpreis und Einheit - brennt doch dasselbe Feuer in unseren Herzen für die Stadt München. So trugen wir den Abend im Lobpreis und Gebet mit und durften uns als Teil der Vision wissen: „Alle sollen eins (Unum) sein (Joh 17,21)“.

Nähere Infos: <https://unum-einheit.jimdo.com/>

## Formierung eines Outreach-Teams

Straßenmission mitten in München: Diesen Versuch starteten wir im Herbst diesen Jahres. Mit verschiedenen Aktionen wie Lobpreis in der Fußgängerzone, Mission in Night-Clubs, Flashmob am Marienplatz und Bibelworte verteilen findet sich unser Outreach-Team zusammen und bringt Gott direkt zu unserem Nächsten.

Stimmen aus dem Outreach-Team:

*„Die Liebe Christi drängt mich! Wie könnte ich das für mich behalten, was er für uns getan hat?“ (David, 29)*

*„Sich zutrauen auf die Straße zu gehen, Musik machen, sich Zeit für die Leute nehmen, ihnen zuhören, ihnen respektvoll begegnen, sich über das auszutauschen was für mich/für dich Glaube/Hoffnung ist/bedeutet, das ist für mich Mission.“ (Tiago, 31)*

*„Für mich war der Outreach eine ganz besondere Zeit zwischen Himmel und Erde. Mit den Stärken und Talenten jedes Einzelnen waren wir als Ganzes eine Schatzkiste Gottes, aus der er schöpfen konnte.“ (Lydia, 29)*



HOPE City München beim UNUM



Flashmob am Marienplatz



Lobpreis am CE-Leitertag

## Charismatische Erneuerung: Leitertag und Diözesantag

Da wir als HOPE City München unter dem Dach der Charismatischen Erneuerung in der Katholischen Kirche stehen, nahmen wir an den diözesanen Veranstaltungen unserer Dachorganisation teil. Pater Held, Pater Johannes und Patrick Knittelfelder leiteten uns durch diese Tage hindurch, wir durften im Lobpreis dienen.

## AUSBLICK

### Regelmäßige Projekte

Unsere regelmäßigen Events laufen beständig weiter:

- Sonntag Abend Lobpreis
- 1x pro Monat 24/7-Woche
- Charismatischer Gottesdienst: Ab 2018 trägt er den Namen „HOPE City Gottesdienst“

### Schulung über die Gebetsform Fürbitte

Im Januar beginnt die zweite Schulungsstaffel: Jürgen Klammt führt uns ein in „Prophetische Fürbitte- Himmel und Erde verknüpfen“.

### Christi Himmelfahrt

Auch für 2018 wollen wir uns über Christi Himmelfahrt eine Zeit von gemeinsamem Gebet, Gemeinschaft und Visionsentwicklung nehmen.

### Follow me

Das Modell von Follow me kommt nächstes Jahr nach München! Wir als HOPE City München dürfen Teil der gemeinschaftsübergreifenden Jüngerschaftsschule sein. Nähere Infos, was Follow me genau ist, erhält kann man hier: <http://followme.or.at/>

Liebe Freunde, mit großer Freude über das, was im vergangenen Jahr in der „HOPE City“ wachsen durfte, grüße ich euch alle und segne euch in das lichtvolle Weihnachtsfest hinein mit allem Segen des Himmels! Möge das göttliche Kind, unser Herr Jesus Christus, unsere Herzen erleuchten, damit wir erkennen, welcher wunderbare Ruf in diesen Tagen an uns gerichtet ist. Lasst uns auch im kommenden Jahr dieses „Haus des Gebetes“ weiterbauen, bis die ganze Stadt zu einem Haus des Gebetes geworden ist. Lasst uns auch im kommenden Jahr in freudiger Hoffnung den Menschen zurufen: „Öffnet die Tore, denn der König kommt!“

In Verbundenheit, euer Pater Johannes Rothärmel CP

